



Festivalpass
ab
€ 119

**BERLINER
KLAVIER
FESTIVAL**

Zhang
de la Salle
Gavrilov
Hamelin
von Eckardstein

2024

BERLINER KLAVIERFESTIVAL

24. MAI – 1. JUNI 2024

In diesem Jahr ist das Berliner Klavierfestival zum 10. Mal im Kleinen Saal des Konzerthauses Berlin zu Gast. Auch in diesem Jubiläumsjahr werden Sie Pianistinnen und Pianisten hören, die jenseits des musikalischen Mainstreams zu finden sind.

BERÜHMTE PIANISTEN...

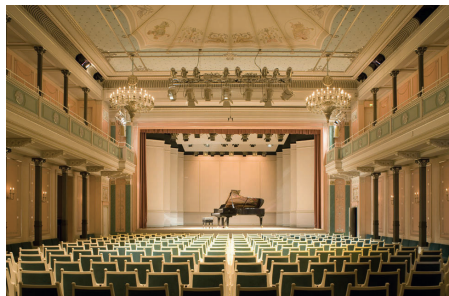
Wie in jedem Jahr präsentieren wir Ihnen eine abwechslungsreiche Auswahl an Pianistinnen und Pianisten, die Sie bereits bei uns erleben konnten, aber auch neue Gesichter, darunter einen jungen Künstler, der gerade dabei ist, seinen Weg in die internationale Konzertwelt zu finden. Alle eint ein ganz individueller Zugang zur Musik, natürlich technische Brillanz, aber, und vor allem, eine eigene, individuelle musikalische Sprache.

Eröffnet wird das diesjährige Festival von dem jungen chinesischen Pianisten **Cheng Zhang**, auf den zurecht der viel zitierte Begriff „Rising Star“ zutrifft. Er gewann 2011 den berühmten Clara Haskil-Klavierwettbewerb und lebt seit einiger Zeit in Berlin. Schon weit bekannter, dennoch ebenfalls zum ersten Mal zu Gast beim Berliner Klavierfestival ist die französische Pianistin **Lise de la Salle**. Der dritte „Debütant“ ist der gefeierte **Andrei Gavrilov**, der lange nicht mehr mit einem Klavierabend in Berlin zu hören war. Mit **Marc-André Hamelin**

begrüßen wir einen alten Bekannten, der regelmäßig zu unserem Festival nach Berlin kommt und nun zum 5. Mal sein Können unter Beweis stellt. **Severin von Eckardstein**, den viele Berliner Klaviermusikfans zu schätzen wissen, beschließt das diesjährige Festival.

...GANZ NAH.

Seit 2012 sind wir zu Gast in einem der klangvollsten und atmosphärischsten Säle für Solo-Klaviermusik in Berlin. Mit dem Kleinen Saal des Berliner Konzerthauses haben wir den perfekten Raum für das Berliner Klavierfestival gefunden.



© CHRISTIAN NIELINGER

UNTERSTÜTZUNG DES FESTIVALS

**BERLINER
KLAVIER
FESTIVAL**

Werden Sie Freund des Berliner Klavierfestivals

Informationen auf www.berliner-klavierfestival.de/theosco

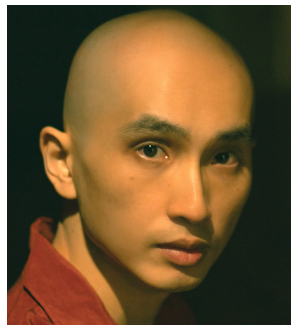
Theosco

Gemeinnützige Stiftung zur Förderung
der Kunst, Philosophie und Musik

in Zusammenarbeit mit

Cheng Zhang

BACH Aria variata
(alla maniera italiana) BWV 989
MOZART Sonate A-Dur KV. 331
BEETHOVEN Diabelli Variationen



© DOVILLE SERMOUKAS

Konzerthaus Berlin, Kleiner Saal | 20 Uhr

Dem internationalen Fachpublikum wurde Cheng Zhang durch seinen Sieg beim renommierten Clara Haskil-Klavierwettbewerb bekannt. 4 Jahre später wurde er mit dem Schumann-Preis ausgezeichnet.

Cheng Zhang ist eigentlich so etwas wie ein „Geheimtipp“ unter Fachleuten, Kritikern, Pianistinnen und Pianisten. Tatsächlich wurden wir über unser künstlerisches Netzwerk auf ihn aufmerksam. Viele befreundete Künstler legten uns diesen „Rising Star“ ans Herz, nicht zuletzt überzeugt von seinem technischen Können und

von seinem, besonders von Kritikern gelobten, „göttlichen Klang“, sodass er in diesem Jahr unser Festival eröffnet.

Das Programm ist der Kunst der Variationen gewidmet und endet mit Beethovens letztem großen Klavierwerk, den *Diabelli-Variationen*, die Alfred Brendel als „das größte aller Klavierwerke“ ansah und die laut Arnold Schönberg „im Hinblick auf seine Harmonie als das abenteuerlichste Werk Beethovens bezeichnet werden können“.

PARTNER DES ABENDS

Unsere Komposition für Sie
– gesunde Zähne ein Leben lang

DR. RADMANN + PARTNER
Zahnärzte im Gesundbrunnen-Center Berlin



www.gesunde-zaehne-lebenslang.de

Lise de la Salle

MOZART Fantasie KV. 397, Rondo KV. 485,
Variationen über „Ah vous dirai-je, Maman“
FAURÉ Barcarolles Nr. 4 & Nr. 5
RAVEL Sonatine, Une barque sur l'océan,
Oiseaux tristes & Alborada del gracioso
LISZT Réminiscences de Don Juan

Konzerthaus Berlin, Kleiner Saal | 20 Uhr



© PHILIPPE-PORTER

Die junge französische Pianistin Lise de la Salle ist auf den großen Podien der Welt zu Hause.

Als „luftgeisterhaft“ bezeichnete der Tagesspiegel de la Salles Ravel-Spiel vor zwei Jahren in Berlin. Und die französische Tageszeitung Le Monde schrieb über ihr Darbietung: „Lise de la Salle hat ein Niveau erreicht, das so offensichtlich ist, dass wir uns keine andere Interpretation vorstellen können.“ Ihre Liszt-Interpretationen begeisterten 2019 den Kritiker der Frankfurter Rundschau, sie sei „pianis-

tisch absolut in der Lage, einen hochsensiblen Klangrausch einzufädeln und stringent aufblühen zu lassen“.

Man darf also gespannt sein auf Lise de la Salles Interpretation ihres sehr abwechslungsreichen Programmes beim Berliner Klavierfestival. Hier sind besonders die *Réminiscences de Don Juan* zu erwähnen, einer Fantasie mit Themen aus Mozarts *Don Giovanni*. Dieses Stück ist technisch äußerst schwer und gilt als eines der anspruchsvollsten Werke Liszts und des gesamten Klavierrepertoires.

INSTRUMENTEPARTNER

An advertisement for the Yamaha CFX Concert Grand Piano. On the left, the text reads: 'CFX Yamaha Concert Grand Piano', 'Geschaffen für Ihren großen Moment.', and 'europe.yamaha.com/cfx'. On the right, a photograph shows a black Yamaha CFX grand piano on a stage with its lid open. The Yamaha logo and 'Make Waves' slogan are visible on the piano's lid.

Andrei Gavrilov

BACH Wohltemperiertes Klavier
Auszüge aus Teil I
MUSSORGSKI Bilder einer Ausstellung
PROKOFJEV Sonate Nr. 8



© ANDREI GAVRILOV

Konzerthaus Berlin, Kleiner Saal | 20 Uhr

Der „Pianist mit außerordentlicher Virtuosität und Kraft“ Andrei Gavrilov (Berliner Morgenpost) ist zum ersten Mal beim Berliner Klavierfestival zu Gast. Er entstammt einer absoluten Künstlerfamilie und gewann im Alter von 18 Jahren den weltweit renommierten Tschaikowsky-Wettbewerb.

Seitdem ist er von den Bühnen der Welt nicht mehr wegzudenken. bis auf eine siebenjährige Schaffenspause, in der er fast keine Konzerte gab und sich dem Studium der Philosophie und der Religion sowie der Suche nach neuen Ideen für seine musikalische Arbeit widmete.

Im Jahr 2001 gelang ihm ein triumphales Comeback. Seit 2013 dirigiert er Konzerte vom Klavier aus, seit 2019 führt er sein eigenes Musiklabel. Also ein überaus vielseitiger und engagierter Künstler, dessen Debüt wir zum 10-jährigen Jubiläum des Berliner Klavierfestivals feiern. Eine besonders gute Gelegenheit, diesen Ausnahmekünstler einmal in intimer Atmosphäre zu erleben, ist er doch seit seinem Comeback schon ein paar Mal mit Orchester in Berlin aufgetreten, nicht aber bei einem Solo-Klavierabend.

PARTNER DES ABENDS

D+B

RECHTSANWÄLTE

Die Kanzlei für das Gesundheitswesen.

BERLIN | DÜSSELDORF | BRÜSSEL | WWW.DB-LAW.DE

Marc-André Hamelin

SZYMANOWSKA Polonaise in f-Moll,
Étude in C-Dur
SCHUBERT Impromptus D. 899
SCHUMANN Waldszenen
RAVEL Gaspard de la nuit



© SIM CANNETTY/CLARKE

Konzerthaus Berlin, Kleiner Saal | 20 Uhr

Eigentlich braucht Marc-André Hamelin keine Vorstellung in Berlin – das Publikum konnte sich vielfach vom Facettenreichtum und der Virtuosität von Marc-André Hamelin bei seinen nunmehr vier Auftritten beim Berliner Klavierfestival überzeugen. Da verzauberte der „Magier am Klavier“ die Zuhörer mit „funkelndem Spott und Leichtigkeit“ (Der Tagesspiegel, 2015). Und der New Yorker vervollständigt: „Hamelins Legende wird wachsen und wachsen, es gibt keinen Pianisten, der im Moment mit ihm vergleichbar wäre!“

In diesem Jahr präsentiert Marc-André Hamelin ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Robert Schumann bis Maria Szymanowska, mit der er zwei Dinge gemeinsam hat: wie die polnische, zu ihren Lebzeiten in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts gefeierte Klaviervirtuosin ist auch Hamelin neben seiner Pianistentätigkeit in der ganzen Welt ein hoch anerkannter Komponist.

PARTNER DES ABENDS

Um eine Steuererklärung abgeben zu können, muss man Philosoph sein;
es ist zu schwierig für einen Mathematiker. –Albert Einstein

Prof. Jacobsen
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Kostenrechnung und Controlling • Seminare und Weiterbildungen
Unternehmensbewertung • Gutachten • Unternehmensberatung

Pacelliallee 29a 14195 Berlin - Dahlem 030 497 8746-0 profjacobsen.de

Severin von Eckardstein

CHOPIN Impromptu Nr. 1 & Nr. 2
 CHOPIN Fantasie-Impromptu
 BRUCKNER Erinnerung
 BEETHOVEN Sonate op. 111
 MEDTNER Vergessene Weisen op. 38



© UWE ARENS

Konzerthaus Berlin, Kleiner Saal | 20 Uhr

Severin von Eckardstein ist ebenfalls ein gern gesehener Gast beim Berliner Klavierfestival. Als absoluter Publikumsliebhaber aus den letzten Jahren war es ein Muss, ihn auch in diesem Jahr wieder einzuladen. Diejenigen unter den Klaviermusikliebhabern, die ihn nur von seinen kurzen musikalischen Videos aus den vergangenen drei Jahren kennen, die wir online veröffentlichen durften, werden sich freuen, dass er bei seinem Auftritt in diesem Jahr den beeindruckenden Zyklus von Nikolaj Medtner *Vergessene Weisen* live präsentieren wird.

Längst ist Eckardstein auch international bekannt und geschätzt, wie Tim Page von der Washington Post bemerkt: „Der deutsche Pianist Severin von Eckardstein, der am Samstagnachmittag im Kennedy Center ein entrücktes und zutiefst poetisches Washingtoner Debütkonzert gab, wurde von einem niederländischen Kritiker bereits als der ‚neue Horowitz‘ bezeichnet. In Wirklichkeit ist er viel besser als das: Er ist der erste und einzige Severin von Eckardstein – und das ist schon viel.“

PARTNER DES ABENDS



STIFTUNG

Funk Stiftung

Die gemeinnützige Funk Stiftung engagiert sich im Bereich der Wissenschaft und Bildung mit einer Schwerpunktsetzung auf die Themen Risikoforschung und Risikobewältigung. Außerdem fördert sie Kulturprojekte. Hier liegt das besondere Augenmerk auf der Aktivierung von künstlerisch wertvollen, jedoch gegenwärtig zu wenig beachteten Werken der klassischen Musik. Der Ansatz kennt ausdrücklich keine „nationalen“ Grenzen.

funk-stiftung.org

KARTENPAKETE

Genießen Sie unsere besondere Festivalatmosphäre und sparen Sie gleichzeitig.

Ein *Festivalpass* beinhaltet die Eintrittskarten für alle fünf Konzerte sowie ein Festivalprogrammheft und sichert Ihnen einen Preisnachlass über 20%.

Bei Buchungen von drei oder vier Konzerten erhalten Sie einen Preisnachlass von jeweils 10 bzw. 15%.

Alle oben genannten Preisnachlässe sind nur über das Kartenbüro des Berliner Klavierfestivals verfügbar.

030 84 71 45 38

berliner-klavierfestival.de

EINZELKARTEN

Erhältlich über das Kartenbüro des Berliner Klavierfestivals (siehe oben) oder des Konzerthauses per Internet, telefonisch oder persönlich.

030 20 30 92 101 | konzerthaus.de

Gendarmenmarkt | 10117 Berlin

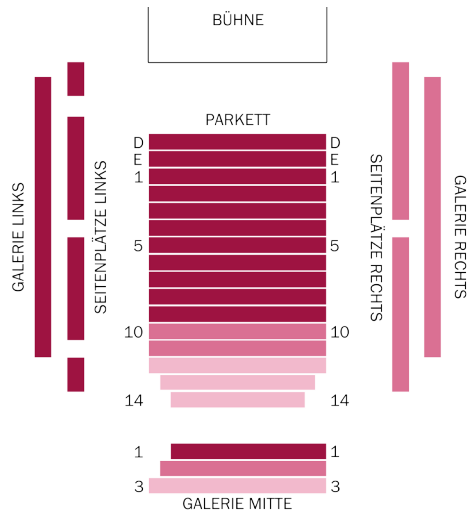
VERANSTALTER

Berliner Klavierfestival

Schloßstr. 26, 12163 Berlin

KARTENPREISE

KONZERTHAUS KLEINER SAAL			
ZHANG 24. MAI	€ 23	€ 21	€ 19
DE LA SALLE 26. MAI	€ 34	€ 31	€ 28
GAVRILOV 28. MAI	€ 46	€ 42	€ 38
HAMELIN 30. MAI	€ 46	€ 42	€ 38
VON ECKARDSTEIN 1. JUNI	€ 34	€ 31	€ 28
FESTIVALPASS	€ 139	€ 129	€ 119



MEDIENPARTNER

concerti

Präludien fürs Publikum II
99 weitere Konzert- und Operneinführungen in aller Kürze

**DEINE OHREN
WERDEN AUGEN
MACHEN.**
IM RADIO, TV, WEB.

rbb / KULTUR